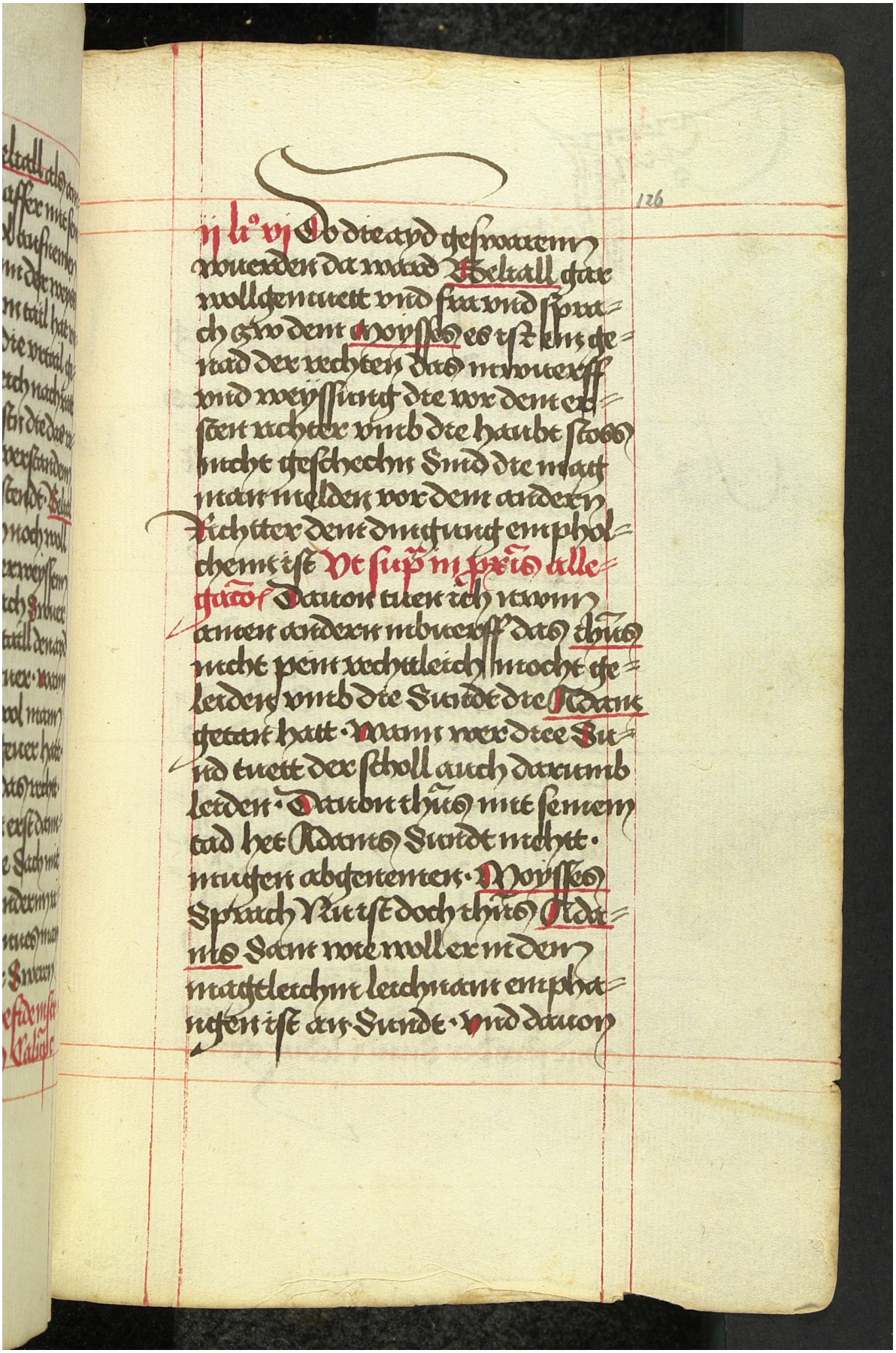
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8177
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



126

ij li° vj Do dieayd gesprauchen
worden da nacht Helkall gar
wollgemutt vnd fra vnd spra-
ch gew dem Moyssen es ist ein ge-
nad der rechten das mir werff
vnd weyssirnt die wer dem er-
sten richter vmb die haubt sswo
nicht geschechn Sind die nacht
man melden wer dem andern
richter dem dmeistrnt emphol-
chen ist Vt sup̃ in pred̃ alle
gnad Darum tuer ich rawm
amen andern mir werff das chm
nicht pen rechtleich mocht ge-
leiden vmb die Sunde die Adam
getan hatt · Nam wer die Su-
nd tuett der scholl auch darumb
leiden · Darum chm mit sennem
tod het Adams Sunde nicht ·
mugen abgenemen · Moyssen
Sprach Nu ist doch chm Ada-
mo Sam wie moller in den
magtleichm leichnam empha-
hen ist ar Sunde · vnd darum